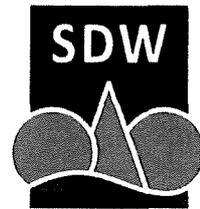


Wald. Deine Natur.

THÜR. LANDTAG POST  
11.07.2024 08:57  
1832912024



**Den Mitgliedern des  
AfUEN**

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Thüringen e.V.  
Otto-Schott-Platz 1, 07745 Jena

Thüringer Landtag  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

Landesvorsitzender

Landesgeschäftsführerin

Datum  
14.07.2024

**Erstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Klimagesetzes – Sicherer und bezahlbarer Energiemix in Thüringen und Irrweg Flächenziele beenden – Für einen sicheren und bezahlbaren Energiemix in Thüringen (Entschließungsantrag)**

**Hier: Anhörungsverfahren gemäß § 79 der Geschäftsordnung des Thüringer Landtags**

**Stellungnahme der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Thüringen e.V. (SDW)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

als anerkannter Naturschutzverband nach § 63 BNatSchG nimmt die SDW Thüringen zu o.g. Entschließungsantrag der Fraktion der CDU wie folgt Stellung: Wir können der Argumentation folgen, dass das Flächenziel für den Ausbau der Erneuerbaren Energien überdacht werden sollte, sofern die sich weiterentwickelnden Technologien wirklich zum Einsatz kommen und sich im Bereich der Windkraft durch das Repowering die erzeugte Energiemenge erhöht.

Hieraus ergibt sich, wie in Punkt I, Nr. 4, beschrieben, die Notwendigkeit, Grundsätze, Vorgaben und Ziele für die gesamte Energieinfrastruktur, also auch den Speicher- und Netzausbau, zu formulieren. Wir möchten betonen, dass sich dies nicht nur auf die Energieerzeugung durch Windkraft, sondern auf alle Quellen von Erneuerbaren Energien bezieht, sodass wir Punkt I, Nr. 2, befürworten.

Dennoch sehen wir eine Abkehr vom 2,2 Prozent-Flächenziel sehr kritisch. Mit der Ausweisung von Entwicklungsräumen zur Erzeugung von Erneuerbaren Energien, im speziellen der Windkraft, erhalten Wirtschaftsunternehmen die nötige Rechtssicherheit, um das Entwicklungspotential für regenerative Energieerzeugung in ausgewiesenen Gebieten zu erkennen und den Ausbau schließlich voranzutreiben. Unserer Meinung nach würde die Abschaffung des Flächenziels den Ausbau von Erneuerbaren Energien erschweren und verzögern. Selbstverständlich muss sich der Ausbau Erneuerbarer Energien am tatsächlichen Energiebedarf orientieren. Daher sprechen wir uns dafür aus, das Flächenziel von 2,2 Prozent höchstens um eine Bewertungsmatrix über den tatsächlichen oder zu erwartenden Energiebedarf zu ergänzen.

**Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Thüringen e.V.**

Otto-Schott-Platz 1  
07745 Jena  
Steuernummer: 157/142/09490  
AG Jena VR 231788

Tel.: (01520) 3959293  
Web: [www.sdw-thueringen.de](http://www.sdw-thueringen.de)  
Mail: [info@sdw-thueringen.de](mailto:info@sdw-thueringen.de)

Anerkannter Verband nach dem  
Bundesnaturschutzgesetz / Bund  
zur Förderung der Landschaftspflege  
und des Naturschutzes

Die Abkehr von der Nutzung Fossiler Energieträger kann nur über den Ausbau Erneuerbarer Energien gelingen. Durch das Flächenziel und einer Ausweisung von Vorranggebieten wird eine gute Planbarkeit erreicht, die es energieerzeugenden Unternehmen ermöglicht, die Potentiale von Gebieten zu erkennen. Rechtssicherheit schaffen hierbei ausgewiesene Gebiete abgeleitet von den Flächenzielen, Effektivität und Nutzen würde über den Einbezug des tatsächlichen Energiebedarfs in der Gesetzgebung erreicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Landesgeschäftsführerin